

**AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG Landesamtsdirektion-
Verfassungsdienst 7001 Eisenstadt, Europaplatz**

1

Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Eisenstadt, am 10.09.2010
E-Mail: post.vd@bgld.gv.at
Tel.: 02682/600 DW 2031
Mag. Johann Muskovich

Zahl: LAD-VD-B879-10000-7-2010

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik-Gesetz erlassen und das Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008 sowie das Forschungsorganisationsgesetz geändert werden, Stellungnahme

Bezug: BMWF-43.900/0017-II/2/2010

Zu dem mit obbez. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik-Gesetz erlassen und das Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008 sowie das Forschungsorganisationsgesetz geändert werden, erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung folgende Stellungnahme abzugeben:

zu § 3 Abs. 1 Z 16:

Die Abkürzung „SKKM“ bedeutet „Staatliches Krisen- und Katastrophenschutzmanagement“. Weiters sollte diese Bestimmung insofern präziser gestaltet werden, als gefordert wird, dass eine kostenlose Zurverfügungstellung sämtlicher vorhandener Wetterdaten an alle Warn- und Alarmzentralen des Bundes und der Länder zu erfolgen hat.

zu § 5 Abs. 2:

Als juristische Person öffentlichen Rechts und autorisierte Stelle des Staates für amtliche Wetterwarnungen muss die Versorgung der mit Alarmierungsaufgaben

befassten Stellen des Bundes und der Länder mit jeglichen Wetterinformationen im Selbstverständnis der ZAMG liegen und dient auch der Behauptung gegenüber privaten Wetterdiensten.

Es wird abgelehnt, dass gegenüber diesen mit Sicherheitsaufgaben befassten staatlichen Stellen Kosten verrechnet würden.

Eine Ausfertigung dieser Stellungnahme ergeht an die e-mail Adresse „begutachtungsverfahren@parlament.gv.at“.

Mit freundlichen Grüßen!

Für die Landesregierung:
Im Auftrag des Landesamtsdirektors:
Dr.ⁱⁿ Handl-Thaller

Zl.u.Betr.w.v.

Eisenstadt, am 10.09.2010

1. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien
2. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien
3. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landesamtsdirektoren)
4. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien

zur gefälligen Kenntnis

Mit freundlichen Grüßen!

Für die Landesregierung:
Im Auftrag des Landesamtsdirektors:
Dr.ⁱⁿ Handl-Thaller